

BERICHTSVORLAGE DER TBS AÖR NR.: 103/2017

Bezeichnung des Tagesordnungspunkts		
Bericht über Baumaßnahmen der Abteilung Stadtentwässerung		
Datum 06.06.17	Geschäftszeichen	Beigef. Anlagen im einzelnen (mit Seitenzahl)
Federführende Abteilung: TBS techn. Leitung		Beteiligte städtische Fachbereiche:
Beratungsgremien	Beratungstermine	Zuständigkeit
Verwaltungsrat TBS	27.06.2017	zur Kenntnisnahme

Der Verwaltungsrat wird gebeten, den nachfolgenden Bericht der Abteilung Stadtentwässerung zur Kenntnis zu nehmen.

Sachverhalt:

Fertig gestellte Baumaßnahmen/Projekte

Kanalsanierung in der Bismarckstraße (2017-007) in geschlossener Bauweise
 Die Kanalsanierungsarbeiten in der Bismarckstraße wurden im April 2017 beendet. Es wurden insgesamt 80 m Mischwasserkanal DN 300 und zwei Einstiegschächte saniert. Ein Kanalhausanschluss konnte nicht im geschlossenen Verfahren angebunden werden, so dass an dieser Stelle ein Straßenaufbruch notwendig wurde. Diese Leistungen waren für den Bedarfsfall ebenfalls in der Leistungsbeschreibung enthalten. Zurzeit befindet sich das Projekt in der Schlussrechnungsphase.

Kanalaustausch in der Herzogstraße (2017-001) in geschlossener Bauweise
 In der Herzogstraße wurden im Kaliberberstverfahren 83 m schadhafter Kanal DN 400 ausgetauscht. Dabei wurden ein neuer Einsteigeschacht eingebaut und zwei vorhandene Schächte saniert. Die Sanierungsmaßnahme wurde am 06.03.2017 begonnen und am 29.04.2017 fertig gestellt. Zurzeit befindet sich das Projekt in der Schlussrechnungsphase.

Sanierung von Einzelhaltungen mit dringendem Handlungsbedarf (2017-004) in geschlossener Bauweise
 Die Sanierungsarbeiten wurden termingerecht im Zeitraum 03.04.2017 bis 19.05.2017 im Schlauchreliningverfahren durchgeführt. Es wurden 20 Einzelhaltungen, verteilt im gesamten Stadtgebiet, in Stand gesetzt. Zurzeit befindet sich das Projekt in der Schlussrechnungsphase.

Kanalaustausch (2017-008-o) in der Loher Straße in offener Bauweise
 Der Kanalaustausch DN 900 in offener Bauweise wurde im Zeitraum 30.03.2017 bis zum 12.05.2017 durchgeführt. Dabei wurden 70 m Mischwasserkanal und 3 Schachtbauwerke ausgetauscht. Diese Maßnahme befindet sich zurzeit in der Schlussrechnungsphase.

Schachtdeckelsanierung (2017-025)

Anfang April wurden 42 Schachtdeckel im Fräsverfahren saniert. Mittels einer Absatzfräsung durch alle bituminösen Schichten wurde die lose und schadhafte Schachtabdeckung ausgebohrt und durch eine neue selbstnivellierende Schachtabdeckung ersetzt. Die sanierten Deckel befinden sich überwiegend im Stadtgebiet Loh. Darüber hinaus wurden Schachtabdeckungen, die aus technischen Gründen nicht im Fräsverfahren saniert werden konnten, im Rahmen eines Straßenaufbruches erneuert. Weitere Schachtdeckelsanierungen werden nach den Sommerferien 2017 durchgeführt.

TV-Untersuchung Lausitzer-, Tilsiter- und Glatzer Weg (2017-080)

Seitens der Stadtverwaltung ist der Ausbau der genannten Straßenzüge geplant. Aus diesem Grund wurden mittels einer TV-Untersuchung die vorhandenen Kanäle und Schächte im geplanten Straßenausbaubereich geprüft, um erforderliche Sanierungsmaßnahmen frühzeitig bei der Planung zu berücksichtigen. Insgesamt wurden 1040 m Kanalhaltung und 25 Schächte untersucht. Derzeit werden die Untersuchungsberichte ausgewertet. Eine erste Einschätzung des Zustandes ergab, dass eine Kanalsanierung im geschlossenen Verfahren möglich ist.

Kanalsanierung Wilhelmstraße (2016-012) in geschlossener Bauweise

Die Baumaßnahme wurde zum 29.04.2017 beendet. Es wurden 300 m Eiprofilkanal 400/600, 600/900 sowie Rundrohre DN 600 und DN 800 saniert. Auf Grund von zusätzlich erforderlichen Leistungen in Form von Sanierungen von 2 Schachtbauwerken in offener Bauweise, kam es zu einer Arbeitszeitverlängerung. Bei der Ausführungsüberprüfung durch die TBS wurde festgestellt, dass bei zwei Kanalhaltungen nicht das bestellte Sanierungsziel erreicht wurde, so dass die beauftragte Firma auf eigene Kosten zwei neue Inliner einziehen muss. Der Neueinzug der Inliner soll in den Sommerferien 2017 stattfinden. Die Dauer der Arbeiten wurde von der beauftragten Firma mit 15 Arbeitstagen angegeben.

Laufende Baumaßnahmen/Projekte

Sanierung Rohrbrücke Sedanstraße 2017-002

Die Abwasserrohrüberführung in der Sedanstraße überspannt die 2-gleisige DB-Strecke Schwelm-Gevelsberg. Wie berichtet, muss diese Rohrbrücke saniert werden. Es war beabsichtigt, die Baumaßnahme im Sommer 2017 durchzuführen. Da seitens der DB Netz AG noch keine Freigabe für die Sanierungsarbeiten und kein schriftlicher Auftrag an den Sicherheitskoordinator erteilt wurde, kann zur Zeit keine Aussage getroffen werden, wann die Maßnahme durchgeführt werden darf. Die Beauftragung eines Sicherheitskoordinators ist Voraussetzung für die Durchführung dieser Baumaßnahme. Aus diesem Grund wurde eine Kostenübernahmeerklärung durch die TBS an die DB Netz AG gerichtet.

Kanalsanierung in der Eisenwerkstraße in offener (2017-005-o) und geschlossener Bauweise (2017-005-g)

Die Bauarbeiten für den Austausch von 80 m Eiprofilkanal 700/1050 und 3 Schachtbauwerke durch Einbau eines neuen Mischwasserkanals GGG DN 900 mit 4 Schachtbauwerken haben im März begonnen. Es wurden ca. 60 % der beauftragten

Leistungen erbracht, so dass davon auszugehen ist, dass die Maßnahme bis Ende Juli 2017 abgeschlossen sein wird.

Nach Abschluss der Bauarbeiten des Projektes 2017-005-o werden die restlichen Kanalhaltungen auf dem Gelände des ehemaligen Schwelmer Eisenwerkes im geschlossenen Verfahren saniert. Dabei werden 13 Haltungen Eiprofilkanal 700/1050 mit 6 Schachtbauwerken in Stand gesetzt. Die Sanierungslänge beträgt insgesamt 610 m. Die Schlauchreliningarbeiten sollen im Zeitraum Juli bis Oktober 2017 ausgeführt werden.

Kanalsanierung (2017-008-g) in der Loher Straße in geschlossener Bauweise

Der Kanalaustausch DN 900 in offener Bauweise wurde zum 12.05.2017 fertig gestellt. Seit dem 15.05.2017 wird die daran anschließende Kanalsanierungsmaßnahme im geschlossenen Verfahren durchgeführt. Es werden 160m schadhafter Kanal inkl. eines Schachtbauwerkes im Schlauchreliningverfahren saniert. Die Fertigstellung der Bauleistungen ist bis zum 24.06.2017 vorgesehen.

Kanalsanierung der Haupt- und Entlastungssammler (2017-011) in geschlossener Bauweise

Die Sanierungsarbeiten laufen zurzeit. Es wurden bis dato 2 km Haupt- und Entlastungssammler saniert. Bei weiter beständiger Wetterlage wird die Maßnahme in diesem ersten Abschnitt 2017 bis Ende August zum Abschluss gebracht.

Regenrückhaltebecken Linderhausen (2017-022): Neubau eines Lamellenklärsers in offener Bauweise

Das Projekt wurde im Baufeld begonnen. Die Abbrucharbeiten und die Erstellung einer Umfahrung wurden fertiggestellt. Bei der Aufstellung der Ausführungsplanung wurde das planende Ingenieurbüro durch den Hersteller der Lamellenelemente darauf aufmerksam gemacht, dass eine produktionsbedingte Anpassung der Abmessungen der Lamellen erfolgt ist. Diese Anpassung macht es notwendig, dass die geplanten Beckenmaße angepasst werden. Die Plananpassung wird zurzeit durch den AN ausgearbeitet, so dass die Bauarbeiten im Baufeld für diese Planungszeit unterbrochen wurden. Zusatzkosten entstehen dem AG hierdurch nicht. Der Fertigstellungstermin ist weiterhin, wie vertraglich vereinbart, für Ende Juli 2017 vorgesehen.

Kanalschachtsanierung (2017-026) im Stadtgebiet in geschlossener Bauweise

Zurzeit findet die Kanalschachtsanierung an 30 Schächten verteilt im Stadtgebiet statt. Die im Rahmen der TV-Untersuchungen gemäß SÜWVoAbw festgestellten Mängel und Schäden werden zur Erhaltung der Bauwerke beseitigt und im Rahmen der arbeitsschutztechnischen Bestimmungen zusätzlich mit Einstieghilfen und Leitern ausgestattet. Es sind rund 20 Schächte fertiggestellt. Die Arbeiten werden bis Mitte Juni abgeschlossen sein.

Kanaltausch in der Kaiserstraße (2017-079) in geschlossener Bauweise

In der Kaiserstraße sind aus dem Projekt 2016-013 die nicht im Schlauchlinerverfahren zu sanierenden Kanalhaltungen 2272-2271 und 2271-2286 im Kaliberberstverfahren auszutauschen. Es ist geplant, die Sanierung auf einer Länge von 81 m durchzuführen. Im Rahmen der Baumaßnahme werden auch zwei Schachtbauwerke saniert. Der Baubeginn ist für den 05.06.2017 vorgesehen. Die Gesamtmaßnahme soll bis Ende Juli 2017 fertig gestellt werden.

Kanalsanierung in der Bahnhofstraße (2017-006) in geschlossener Bauweise

Die öffentliche Ausschreibung zu diesem Projekt hat stattgefunden und der Vorgang liegt zur Prüfung dem RPA vor. Nach positiver Prüfung soll der Auftrag kurzfristig vergeben werden, so dass der Baubeginn bereits im Juni erfolgen kann. Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist für Mitte November geplant. Da es bereits an mehreren Stellen des Kanals zu Einbrüchen gekommen ist, drängen die TBS auf einen kurzfristigen Baubeginn. Der Sanierungsbereich erstreckt sich von Höhe Haus Nr.79 bis Höhe Haus Nr.37. Es wird in mehreren Abschnitten gearbeitet werden, so dass der Straßenverkehr nicht mehr als unbedingt notwendig behindert wird. Zurzeit ist geplant, die Bahnhofstraße an 3 Stellen für den Einbau von neuen Schachtbauwerken aufzubrechen. Hierdurch wird es erforderlich, dass eine einspurige Verkehrsführung mit Baustellenampel eingerichtet wird. Das Bauprogramm sieht vor, das rund 300 m Eiprofilkanal 300/450, 110 m Eiprofilkanal 500/750 und 12 Schachtbauwerke saniert werden.

Modernisierung des Prozessleitsystems (2017-003 bis 2017-056)

Um die Betriebssicherheit des Systems zu verbessern wurde der Modernisierungsprozess in 2017 fortgesetzt. Es sind z.B. folgende Maßnahmen geplant: Blitzschutz/Erdungsmaßnahmen, Erneuerung elektrotechnische Ausstattung BW 4026 und BW 3048, Einrichtung Spülprogramm und Beckenbewirtschaftungsprogramm, Einrichtung von Netzwerkkameras in den relevanten Bauwerken der Haupt- und Entlastungssammler zur Überwachung der Abschlagvorgänge, Einrichtung eines Notumlaufschiebers im Bauwerk 3045 Am Ochsenkamp.

Die vorstehenden Maßnahmen wurden bereits zu rund 70 % fertig gestellt, so dass davon auszugehen ist, dass die für 2017geplanten Projekte bis Ende August abgeschlossen sein werden.

Der Vorstand
gezeichnet
Markus Flocke